

Inhalt

Vorwort | 9

Einleitung | 11

1. Interkulturelle Bildung als Problem | 15

1.1 Das Feld interkultureller Bildung | 15

1.1.1 Das Praxisfeld | 15

1.1.2 Das theoretische Feld | 18

1.1.3 Die Praxisreflexion | 21

1.2 Das Problem interkulturellen Lehrens | 27

1.2.1 Was ist der Gegenstand interkulturellen Lehrens? | 27

1.2.2 Was ist das Ziel interkulturellen Lehrens? | 35

1.2.3 Welches Wissen kann interkulturelle Bildung vermitteln? | 38

1.3 Die interkulturelle Erfahrung als Problem | 42

1.3.1 Wer macht eine interkulturelle Erfahrung? | 42

1.3.2 Was passiert bei einer interkulturellen Erfahrung? | 47

1.4 Das Problem des Lernens im Kontext von Interkulturalität | 51

1.4.1 Wie geht interkulturelles Lernen vor sich? | 52

1.4.2 Welche Wirkungen hat interkulturelles Lernen? | 60

1.4.3 Welche ethischen Voraussetzungen hat interkulturelles Lernen? | 64

1.4.4 Was sind interkulturelle Kompetenzen? | 68

1.5 Bedingungen und Möglichkeiten interkultureller Bildung | 73

2. Der Ansatz | 79

- 2.1 Interkulturelle Bildung als Spiel der Heilung | 86
- 2.2 Interkulturelle Bildung als Spiel des Scheiterns | 88

3. Der Ort der Wissenschaft | 91

- 3.1 Den Gegenstand beschreibbar machen | 91
- 3.2 Mit einem lebendigen Gegenstand umgehen | 94
- 3.3 Einen Weg gehen | 100
 - 3.3.1 Auf den Spuren Wilfred Bions:
Lernen durch Erfahrung | 100
 - 3.3.2 Auf den Spuren Otto F. Bollnows:
Erkenntnis durch Erfahrung | 107

4. Das Spiel mit Kultur und Scheitern | 125

- 4.1 Interkulturelle Erfahrungen machen | 126
 - 4.1.1 Begegnung und Befremdung | 126
 - 4.1.2 Modelle finden | 132
- 4.2 Scheitern kennenlernen | 137
 - 4.2.1 Ein Umweg: zurück zu den Definitionen | 138
 - 4.2.2 Formen des Scheiterns | 143
 - 4.2.3 Scheitern als Tabu | 145
- 4.3 Scheitern in Modellen denken | 150
 - 4.3.1 Der Schiffbruch | 151
 - 4.3.2 Die Tragödie der Kultur (Georg Simmel) | 158
 - 4.3.3 Das Paradies und Freuds Urhorde | 162
 - 4.3.4 Die griechische Tragödie | 166
 - 4.3.5 Die Geburt der Tragödie (Friedrich Nietzsche) | 167
 - 4.3.6 Übergangsobjekt und Übergangsraum
(Donald W. Winnicott) | 173
 - 4.3.7 Wege der Kreativität (Heinrich Popitz) | 177
 - 4.3.8 Katastrophische Veränderung (Wilfred Bion) | 182
- 4.4 Der Kampf gegen das Scheitern | 188
 - 4.4.1 Im Wechselspiel | 188
 - 4.4.2 Der Eindringling (Jean-Luc Nancy) | 191
 - 4.4.3 Der Fremde Blick (Herta Müller) | 195

5. Von den Modellen zum Modellieren | 201

5.1 Erfahrung mit dem modellhaften Denken der interkulturellen Erfahrung | 201

5.1.1 Schiffbruch und Zuschauer | 202

5.1.2 Die Vertreibung aus dem Paradies | 203

5.1.3 Unschuldig schuldig | 204

5.1.4 Rausch und Traum | 205

5.1.5 Der Urwiderspruch | 207

5.1.6 Kreatives Eindringen | 207

5.1.7 Das Spiel | 208

5.1.8 Der Sprung | 209

5.1.9 Container/Contained | 210

5.2 Ein anderer Blick auf die Praxisreflexion | 211

6. Ein Modell für kulturelles Lernen durch Erfahrung | 217

6.1 Von der Kultur zur kulturellen Kontaktschranke | 217

6.2 Gibt es ein interkulturelles Lernen ohne Interkulturalismus? | 224

6.3 Was kann und soll in interkultureller Bildung gelehrt und gelernt werden? | 228

6.4 Lernen durch Erfahrung in Übergangsräumen | 231

6.5 Der Vorhang fällt | 235

Literatur | 239

Dank | 255